

SPD-Stadtratsfraktion Augsburg · Rathausplatz 2 · 86150 Augsburg

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Kurt Gribl
Rathausplatz 1

86150 Augsburg

Augsburg, den 10.04.2017

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die SPD-Stadtratsfraktion stellt folgenden

Antrag:

- 1; Die Verwaltung wird beauftragt, an den Zu- und Abfahrten der Fußgängerzone mit Rathausplatz, des Stadtmarktes und des kleinen Exerzierplatzes versenkbare Poller anzubringen.
- 2; Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Mittel im Nachtragshaushalt 2017 aufzunehmen.

Begründung:

Der Terrorismus hat neue Dimensionen erreicht. Die Anschläge in Nizza, Berlin und Stockholm haben die Welt erschüttert. Mit großer Kaltblütigkeit rasten Terroristen mit einem LKW in Menschenmassen und rissen rund 100 Menschen in den Tod.

Bei den bisherigen Anschlägen konnte man beobachten, dass in der Regel weiche, d.h. ungeschützte Plätze, Ziel für Attentate sind. In den Fällen in Nizza, Berlin und zuletzt in Stockholm waren keinerlei Absperrungen vorhanden. So konnte ohne Hindernisse in die Menschenmassen gefahren werden.

Die Augsburger Fußgängerzone mit ihren Straßencafés, Geschäften und weiteren Attraktionen wird in Augsburg und dem Umland immer beliebter. Das zeigen die Ergebnisse der letzten Passantenfrequenzzählung. Auch der Augsburger Frühjahrs- und Herbstplärrer ist mit etwa 1, 2 Millionen Besuchern pro Jahr ein beliebter Treffpunkt.

Die Augsburger Bürgerinnen und Bürger fühlen sich in ihrer Heimatstadt sicher und es muss alles dafür getan werden, dass dieses Sicherheitsgefühl so bleibt. Nachdem der Terror Deutschland bereits erreicht hat, könnte auch Augsburg zum möglichen Ziel werden. Die

Augsburger Fußgängerzone und der kleine Exerzierplatz könnten auf Grund fehlender Absperrungen Ziele für Terroranschläge werden. Die Stadt Augsburg führt bereits gute und durchdachte Sicherheitskonzepte aus. Dies ist der guten Zusammenarbeit von der Ordnungsbehörde der Stadt Augsburg und der Polizist geschuldet.

Die jüngsten Geschehnisse mit einem LKW lassen in Deutschland die Forderung nach entsprechenden Absicherungen immer lauter werden. Einige Hersteller bieten entsprechende versenkbare Poller an, die Zertifizierungen nach erfolgten crah-Tests erhalten haben. Diese halten Aufpralllasten z.B. eines 7,5 t – 80 km/h stand.

Einige Kommunen im In- und Ausland haben an den Zufahrten der Fußgängerzonen Schranken oder versenkbare Poller angebracht. Sie dienen überwiegend dazu, den Individual- und Lieferverkehr zu bestimmten Zeiten auszugrenzen. Diese Poller haben aber zusätzlich den Effekt, dass das Einfahren eines LKW in eine Menschenmasse so gut wie ausgeschlossen ist.

Durch das Anbringen von zeitgesteuerten, versenkbaren Pollern wird die Sicherheit in Augsburg erheblich erhöht und gleichzeitig der Verkehr besser geregelt werden.

Mit freundlichen Grüßen



Margarete Heinrich
Fraktionsvorsitzende



Dieter Benkard
Stadtrat



Ulrich Wagner
Stadtrat



Gabriele Thoma
Stadträtin